

Sanierung „Aktives Stadtzentrum Niederbreisig“ Ablauf private Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen

- 1. Erstkontakt** **VG**
 - Übergabe Merkblatt für Bauherren und Architekten, ggf. auch Modernisierungsrichtlinie
 - Vom Eigentümer sollten für ein Abstimmungsgespräch möglichst folgende Unterlagen vorgelegt werden:
 - a.) Erläuterungsbericht über geplante Maßnahmen (stichwortartig)
 - b.) grobe Kostenschätzung
 - c.) Wohn- und Nutzflächenberechnung vorher / nachher
 - d.) Ansichten, sofern an der Fassade bauliche Veränderungen vorgenommen werden (skizzenhaft)
 - Ermittlung mögliche Zuschusshöhe durch DSK

- 2. Abstimmungsgespräch vor Ort** **VG, DSK, ggf. Denkmalpflege**
 - Konkretisierung der Planung, Formulieren der Vorgaben und Bedingungen
 - Vervollständigung der Antragsunterlagen durch den Eigentümer
 - *Städtebauliche Stellungnahme (Nachweis Bedarf und Wirtschaftlichkeit)*

- 3. Gremienbeschluss über Bezuschussung**

- 4. Abschluss einer Modernisierungs- und Instandsetzungsvereinbarung**

- 5. Durchführung der Maßnahme (max. 2 Jahre) mit Rechnungslegung durch den Eigentümer, Objektbesichtigung vor Auszahlung der 1. Rate**

- 6. Feststellung der anererkennungsfähigen Kosten und der abschließenden Zuschusshöhe** **DSK**

- 7. Erstellung Bescheinigung nach § 7h EStG auf Antrag des Eigentümers**